



Brandschutzordnung nach DIN 14096, 108 Seiten

Artikel-Nr.: FL-07180

Hersteller: ecomed



Eine Brandschutzordnung beinhaltet in kurzen und verständlichen Sätzen die wichtigsten Maßnahmen zur Brandverhütung sowie für den Brandfall. Dazu ...

Eine Brandschutzordnung beinhaltet in kurzen und verständlichen Sätzen die wichtigsten Maßnahmen zur Brandverhütung sowie für den Brandfall. Dazu gehören zum Beispiel die Aufgaben vom Brandschutzhelfer oder vom Brandschutzbeauftragten, aber auch allgemeine Maßnahmen zur Brand- und Rauchausbreitung, zur Alarmierung, zur Zusammenarbeit mit der Feuerwehr, zur Sicherung der Brandstelle oder zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft von Brandschutzanlagen. Die Brandschutzordnung richtet sich sowohl an Besucher als auch an Mitarbeiter. Eine Brandschutzordnung kann aus drei verschiedenen Teilen (A, B und C) bestehen.

Was bedeuten die einzelnen Teile der Brandschutzordnung?

Teil A richtet sich an alle Personen, die sich im betreffenden Gebäude aufhalten. Der Teil besteht in der Regel aus nicht mehr als einer DIN A4 Seite und ist an mehreren Stellen sichtbar ausgehängt. Er enthält die wichtigsten Maßnahmen und Verhaltensregeln für den Brandfall.

Teil B richtet sich vor allem an die Mitarbeiter, die im Gebäude tätig sind. Der Teil enthält wichtige Regeln zur Verhinderung der Brand- und Rauchausbreitung, zur Freihaltung der Flucht- und Rettungswege, aber auch zum Verhalten im Brandfall. Teil B wird allen Mitarbeitern in schriftlicher Form ausgehändigt, ferner ist er Gegenstand der jährlichen Unterweisungen.

Teil C richtet sich an die Mitarbeiter im Gebäude, die mit

Brandschutzaufgaben betraut sind (z.B. Brandschutzbeauftragter, Brandschutzhelfer, Evakuierungshelfer). In diesem Teil werden unter anderem die Aufgaben und Maßnahmen der einzelnen Funktionen beschrieben.

Individuelle Erstellung der Brandschutzordnung

Eine Brandschutzordnung für einen Betrieb oder eine öffentlichen Einrichtung wird immer individuell nach den notwendigen Brandschutzmaßnahmen erstellt, die sich anhand der Nutzung, den Gefahren oder aufgrund von speziellen Personengruppen (z.B. Behinderte) ergeben. Aber auch wenn die Brandschutzordnung individuell für ein Gebäude erstellt wird, gibt es Grundsätze, die immer zu beachten sind. Und genau mit dem Erstellen und dem Aushängen der Brandschutzordnung beschäftigt sich die DIN 14096. Solche Grundsätze, zum Beispiel über das Aussehen (Größe/ Schrift) einer Brandschutzordnung, werden in der Norm beschrieben.

Wie kann Ihnen dieses Medienpaket helfen?

Was eine gute Brandschutzordnung ausmacht, steht in der DIN 14096. Doch oft tauchen beim Erstellen der Brandschutzordnung Fragen auf:

- Teil A, B und C: welche Angaben müssen wo rein?
- Was kann ich aus Vorlagen übernehmen, wo muss ich auf individuelle Besonderheiten eingehen?
- Welche Formulierungen passen?
- Habe ich alles berücksichtigt, was bei unserem Gebäude und unserer Gebäudenutzung wichtig ist?
- Welche Handreichungen für mehr Sicherheit kann ich aushängen?
- Was genau steht in den offiziellen Vorschriften?

Das Medienpaket, bestehend aus Buch, CD-ROM und Download-Code, liefert Ihnen handfeste Praxisantworten.

- Zentral sind die Checklisten: Sie sorgen dafür, dass Sie stets alles Wichtige im Blick haben.
- Die Mustervorlagen liefern Ihnen ein Grundgerüst und gute Formulierungen.
- Das Berechnungstool rechnet Ihnen aus, wie viele Löscheinheiten Sie laut ASR A2.2 für Ihre Geschossflächen brauchen.

Auf der CD-ROM finden Sie zusätzlich

- alle Sicherheitssymbole und Piktogramme als Grafikdateien,

- Sicherheitsaushänge zum Anpassen und Ausdrucken,
- wichtige Rechtsnormen, technische Regeln und Vorschriften zum Brandschutz.

Autor: Klaus Meding